

## Falls Sie Opfer eines Diebstahls geworden sind:

Ein Fahndungserfolg hängt ganz wesentlich von einer tatzeitnahen Anzeigeerstattung ab !

Informieren Sie umgehend die zuständige (**Wasserschutz-**) Polizeidienststelle über den Diebstahl !

Halten Sie die Seriennummer ihres Motors bereit, damit die Polizei die Sachfahndung schnellstmöglich einleiten kann !

Für eine Erfolg versprechende Spurensicherung ist es wichtig, dass Sie den Tatort nicht verändern !

Teilen Sie der Polizei auch zunächst bedeutungslos erscheinende Feststellungen mit, die im Zusammenhang mit dem Diebstahl stehen können !

## So erreichen Sie uns:

WSP-Station Wiesbaden:	Tel.: 06134 / 5566-0
WSP-Station Frankfurt:	Tel.: 069 / 943459-0
WSP-Station Gernsheim:	Tel.: 06258 / 9340-0
WSP-Station Rüdesheim:	Tel.: 06722 / 4036-0
WSP-Posten Waldeck:	Tel.: 05623 / 5437
WSP-Posten Kassel:	Tel.: 0561 / 2076944
WSP-Posten Weilburg:	Tel.: 06471 / 9386-50
Zentrale Ermittlungsgruppe	Tel.: 06134 / 602-3108

Internet: <http://www.polizei.hessen.de>



Hessische  
Wasserschutzpolizei

# Diebstahl von Außenbordmotoren

## Informationen für die Sportschifffahrt

Herausgeber:

Hessisches Bereitschaftspolizeipräsidium  
Wasserschutzpolizeiabteilung  
Wiesbadener Straße 99  
55252 Mainz-Kastel  
Tel.: 06134 / 602-3008  
Fax: 06134 / 602-3009  
E-Mail: [WSPA.HBPP@polizei.hessen.de](mailto:WSPA.HBPP@polizei.hessen.de)

Stand: 07/2017

**„Guten Tag, mein Name ist Müller, ich wollte einen Diebstahl melden. Der Außenbordmotor an meinem Boot ist gestohlen worden. ...“**

Solche Anrufe erreichen die Hessische Polizei immer wieder. Nicht nur in Hessen, nahezu im gesamten Bundesgebiet kam es in den vergangenen Jahren zu regelrechten Diebstahlserien.

### **Die Auswertung der Ermittlungsergebnisse brachte interessante Erkenntnisse !**

So werden von den professionell vorgehenden Tätern bevorzugt 2 bis 40 PS starke Außenbordmotoren entwendet, die nicht oder nur unzureichend gesichert sind. Aber auch schwere Außenborder bis über 100 PS sind bei den Dieben gefragt und werden gestohlen.

Die Tatzeiten liegen, soweit sie sich aufgrund der Angaben der Geschädigten eingrenzen lassen, in den Nachtstunden der Wochentage.

Als Tatorte kommen immer wieder abgeschiedene Liegeplätze außerhalb von Ortschaften in Frage.

### **Bitte beachten Sie:**

**Vorhänge- / Bügelschlösser sind kein wirksamer Diebstahlschutz!**

**Hieraus lassen sich wichtige Verhaltensweisen zur Sicherung Ihres Eigentums ableiten:**

**Beachten Sie bitte in ihrem eigenen Interesse folgende Hinweise und machen Sie damit Dieben das Leben schwerer:**

- Überdenken Sie Ihr Nutzungsverhalten! Ist es tatsächlich erforderlich, den Außenbordmotor während der gesamten Saison am Heck Ihrer Yacht oder Ihres Beibootes zu präsentieren?
- Verwenden Sie nur hochwertige Sicherungssysteme !
- Sichern Sie Ihr Beiboot gegen eine unbefugte Benutzung
- Stellen Sie den Dieben keine „Fluchtmittel“ bereit !

### **Darüber hinaus sollten Sie Folgendes berücksichtigen:**

Kaufen Sie keinen unter „dubiosen“ Umständen angebotenen Außenbordmotor. Teilen Sie der Polizei mit, wenn Ihnen ein derartiges Angebot unterbreitet wird !

Notieren Sie sich die Typ- und Seriennummer Ihres Motors sowie besondere (unveränderbare) Kennzeichen !

Kontrollieren Sie Ihr Boot / Ihre Steganlage möglichst häufig. Sprechen Sie sich mit anderen Bootsbesitzern ab; die tägliche Kontrolle ist die beste !

**Als besonders wirksamen Diebstahlschutz haben sich Spezialschienen mit innenliegenden Schlössern erwiesen. Diese umschließen die „Knebel“ der Außenborderbefestigung vollständig und sind nur mit massiver Gewalteinwirkung zu überwinden. Solche Schlösser werden von verschiedenen Herstellern angeboten, auch von Motorenherstellern als Originalzubehörteil.**

**Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler.**